

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Beimesser</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventarnummer: V 7651</p> |
|--|---|

Beschreibung

Das kogatana genannte Beimesser gehörte zur normalen Schwertausstattung. Es wurde auf der linken Seite in die Schwertscheide gesteckt, das Heft ragte durch das Stichblatt (tsuba) hindurch. Als Teil des Schwertzierrats wurde der Dekor dem Gesamtthema entsprechend gestaltet. Das Heft des Messers zeigt eine Blütenranke auf weißem Grund, die in der Zellenschmelz-Technik auf eine Messingplatte aufgetragen ist. (Text bearbeitet und gekürzt nach: Babette Küster)

Ankauf 1890.

Grunddaten

Material/Technik: Heft mit Blütenrankendekor; Klinge: Eisen, geschmiedet. Heft: Messing, gegossen, gelötet; Zellenschmelz (Cloisonné)

Maße: Länge 21,2 cm, Breite 1,4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1603-1868 [Edo-Zeit]

wer

wo

Hergestellt wann 19. Jahrhundert

wer

wo

Japan

Schlagworte

- Blüte
- Hieb- und Stichwaffe
- Messer
- Schwert
- Verzierung

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 105